

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. Nr. 19071272/2008 Seite 1/4
überarbeitet am: 05.08.2015 Druckdatum 06.01.2017

Version: 04-65 / DE

1. Bezeichnung des Stoffes BZW. der Zubereitung und des Unternehmens

Produktidentifikator: Reinigungskonzentrat Dampfstrahlreiniger

Andere Bezeichnungen : Reinigungsmittel, sauer, Sanitärreiniger
Handelsname : **EDORES - 040 Universalreiniger**
Firma : MasterPro GmbH
Motzener Str. 12-14
D- 12277 Berlin
Tel : 030 520029-333 Fax : 030520029-165
E-Mail : kontakt@edores-berlin.de

2 : Mögliche Gefahren: bei sachgemäßer Anwendung keine bekannt.

H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

H315/H317/H319 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. P303/361 Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar):



3 : Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen:

Inhaltsstoffe gemäß EG-Empfehlung: Nichtionische Tenside <3% xn, Phosphate<5%
ferne wasserlösliche Lösungsmittel<5% xn,
Farb- und Duftstoffe.

4. Erste Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen. An die frische Luft bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Einatmen An die frische Luft bringen.
Hautkontakt Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen - einen Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zu Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel Wasser, Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden., alkoholbeständiger Schaum
Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung keine
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Im Brandfall Umluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).
Zusätzliche Hinweise Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Für gute Lüftung sorgen. Von Hitze fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Verschüttetes Produkt erzeugt - Rutschgefahr
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Brandbekämpfung auf die Umgebung konzentrieren. Das Produkt selbst ist nicht brennbar. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.
Anforderung an Lagerräume und Behälter	Vor Frost schützen
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen	Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht zusammen mit Säuren lagern. Vor Frost schützen.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit zu überwachenden Grenzwerten	Grundlagen sind die bei der Erstellung gültigen Listen.
Arbeitshygiene	Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Vor Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Augenschutz: Brille. Hautschutz: Handschuh Persönliche Schutzausrüstung
Atemschutz	keine
Handschutz	Schutzhandschuhe
Augenschutz	dicht schließende Schutzbrille;
Körperschutz	undurchlässige Schutzkleidung
Hygienemaßnahmen	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Flüssig
Farbe:	hellgelb
Geruch:	mild, Zitrusfrucht
Schmelztemperatur:	nicht anwendbar
Siedetemperatur (1013 hPa):	nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser:	unbegrenzt löslich
PH-Wert (10g/l Wasser 20° C):	7,5
Dichte (20° C):	1,06 g/cm ³
Viskosität (20°C):	16 DIN sec

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität: Keine Zersetzung im Anwendungsbereich.

Reaktivität: mit konzentrierten Säuren tritt eine geringfügige Wärmeentwicklung ein.

11. Angaben zur Toxikologie

Haut: wirkt entfettend

Augen: leicht reizend

Weitere Angaben: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12. Angaben zur Ökologie

Entsprechend der RVO zum Wasch- und Reinigungsmittelgesetz. Die verwendeten Tenside sind mindestens 92 % biologisch abbaubar. Bei sachgemäßer Anwendung sind nach unseren Erkenntnissen keine Störungen bei der Abwasserreinigung zu erwarten Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit 96% Leicht biologisch abbaubar.

Bioakkumulation: Keine Bioakkumulation.

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische

Hinweise: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Verpackung Reste entleeren. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. Angaben zur Transport:

GGVSee/IMDG-Code entfällt GGVE/GGVS Zi entfällt

UN-Nr.: entfällt RID/ADR 8Zi 42b entfällt

ICAO/IATA-DGR:DN. entfällt

15. Vorschriften

Kennzeichnung (EU) gemäß EG GefStoffV:

Gefahrensymbol nach Verordnung über gefährliche Stoffe“ entfällt

WGK (DE)WGK Kenn-Nummer: WGK:1; schwach wassergefährdend; Gefahrklasse nach VbF: entfällt

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren

Unfällen mit gefährlichen Stoffen. Unterliegt nicht der Störfall V. entfällt;

Vorschrift Beschäftigungsbeschränkung:

Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungs- und Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendschutzgesetz sind zu beachten.

16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.